



Spielbericht D14 / 480

Saison 2016



Peißenberg, 4.6.2016

TSV Peißenberg - TSV Feldafing 12 : 2

Das erste Punktspiel der Saison konnten die Mädchen 14 souverän gegen die Mannschaft aus Feldafing mit 12:2 gewinnen. Somit ist der Start in die Saison 2016 geglückt.

Nach dem schweren Unwetter am Vorabend waren die Plätze in hervorragendem Zustand, was aufgrund der enormen Niederschlagsmengen nicht zu erwarten gewesen wäre. Pünktlich zum Spielbeginn kam auch noch die Sonne heraus. Die Einzel konnten problemlos absolviert werden. Während der Doppel begann es dann aber bereits wieder zu regnen. In Abstimmung mit den Verantwortlichen aus Feldafing und aufgrund der relativ warmen Temperaturen haben wir uns durchgerungen, die beiden Doppel nicht zu unterbrechen und die Spiele fortzusetzen, um den Feldafingern eine zweite Anreise wegen zwei "halben Doppeln" zu ersparen. Da sich beide Spiele schon Mitte des 2. Satzes befanden, als sich der Regen nochmal verstärkte und die Entscheidung zugunsten der Peißenberger Mädchen schon absehbar war, wurden die Spiele bis zum Ende durchgespielt. Da sich auf dem Platz Pfützen bildeten, wurde das 2er Doppel von Platz 1 auf Platz 3 verlegt.

Anja Müller - Emma Perkuhn 2-1 (2:6; 6:2; 11:9)

In einem sehr hart umkämpften Match der beiden 1er mit teilweise sehenswerten Ballwechseln setzte sich Anja Müller im Match-Tie-Break nach fast 2 Stunden Spieldauer gegen ihre um eine LK besser eingestufte Gegnerin durch.

Nach gutem Start und einer schnellen 2:0 Führung gab Anja Müller anschließend das Spiel aus der Hand. Sie verlor etwas die Präzision in den Schlägen und musste den ersten Satz trotz hart umkämpfter Spiele mit 6:2 abgeben. Im zweiten Satz übernahm Anja dann die Initiative, übte mehr Druck auf Emma aus und diktierte das Spiel fortan. Der Satz ging dann deutlich mit 6:2 an Anja. Im Match-Tie-Break lag Anja aufgrund sehr konzentrierter Spielweise schnell mit 4 Punkten in Führung, zeigte dann aber Nerven. So kam ihre Gegnerin wieder auf 7:7 heran. Die erneute 9:7 Führung und 2 Matchbälle konnte Anja noch nicht verwerten, da sich Emma nach Kräften wehrte. Erst der 3. Matchball brachte den Sieg.

Sandra Punzet - Martha Kappelmann 2-0 (6:2; 6:0)

Zu einem ungefährdeten und deutlichen Sieg kam Sandra Punzet gegen Martha Kappelmann. Die Nummer 5 aus Feldafing zeigte im ersten Satz noch etwas Gegenwehr, wurde dann aber von Sandra Punzet in ihrer kämpferischen Art und Weise vom Platz gefegt.

In keinem der beiden Sätze ließ Sandra ihrer Gegnerin eine Chance ins Spiel zu kommen und gewährte ihr nur im ersten Satz aufgrund kleinerer Unkonzentriertheiten die beiden Spiele zum 6:2. Der zweite Satz war dann souverän und kompromisslos. Sandra beendete dann schon nach knapp einer Stunde gegen eine überforderte Gegnerin das Match.

Regina Mayr - Luisa Lapp 2:0 (6:0; 6:1)

Gegen eine sichtlich überforderte Luisa Lapp, die Nummer 7 aus Feldafing, hatte Regina Mayr überhaupt keine Mühe.

Regina spielte sehr konzentriert und hielt die eigenen Fehler in Grenzen. Somit bestand für ihre Gegnerin nie die Möglichkeit ins Spiel zu kommen. Das Ergebnis mit 6:0 und 6:1 in den Sätzen geht auch in dieser Höhe in Ordnung.

Sonja Wolf - Larena Hochfellner 0-2 (5:7; 6:7)

Einen rabenschwarzen, gebrauchten Tag erwischte Sonja Wolf im 4er Einzel gegen die Nummer 9 aus Feldafing, Larena Hochfellner. Nach hartem Kampf und über 2 Stunden Spielzeit musste sich Sonja letztendlich mit 5:7 und 6:7 geschlagen geben.

Larena, die erst vor kurzem mit dem Tennis begonnen hat, aber Wettkampferfahrung aus dem Turnen mitbringt, behielt in dem engen Match aufgrund ihrer lockeren Einstellung - da sie nichts zu verlieren hatte - die Oberhand. Mit dieser, manchmal recht unkonventionellen Spielweise kam Sonja überhaupt nicht zurecht. Sie mühte sich redlich, machte dann aber leider immer zum falschen Zeitpunkt den entscheidenden Fehler mehr und hatte am Ende einigermaßen überraschend das Nachsehen.

Doppel: Anja Müller/Sandra Punzet - Emma Perkuhn/Larena Hochfellner 2-0 (6:1; 6:1)

Da nach den Einzeln die Entscheidung noch nicht gefallen war, wurde in der Aufstellung der Doppel die Variante mit dem Top-Doppel (Anja 1 und Sandra 2) gewählt, um die fehlenden Punkte hoffentlich sicher einzuspielen. Gegen dieses Doppel setzte Feldafing ihre Nummer 1 Emma Perkuhn und Neuling (s.o) Larena Hochfellner. Von Beginn an setzten Anja und Sandra die beiden Feldafinger Mädchen unter Druck. Sehr schnell war klar, dass nur Emma etwas dagegen zu setzen hatte, während Larena überfordert war. Somit wurde schnell deutlich, dass Emma und Larena keine Chance haben. Bei aufkommendem und immer stärker werdendem Regen machten Anja und Sandra dann kurzen Prozess und fegten die beiden mit 6:1, 6:1 vom Platz.

Doppel: Regina Mayr/Amelie Friedrich - Martha Kappelmann/Luisa Lapp 2-0 (6:2; 6:4)

Bereits im Vorfeld des Spieltages wurde vereinbart, dass Amelie statt Sonja ihr erstes Punktspiel bestreiten darf. An der Seite von Regina zeigte sie dabei eine erfrischende, kämpferische Leistung mit einigen sehr guten Bällen.

Nachdem Regina und Amelie den ersten Durchgang bestimmt hatten, mussten sie im zweiten Satz gleich einem Rückstand hinterher laufen. Nachdem der Regen immer stärker wurde mussten sie aus Sicherheitsgründen von Platz 1 auf 3 wechseln. Auf Platz 1 bildeten sich bereits leichte Pfützen und es wurde extrem rutschig. Nach diesem Wechsel fanden die beiden wieder ihre Linie und gewannen den zweiten Satz verdient mit 6:4. Ein sehr guter Einstand für Amelie in das Team.

Nächstes Spiel:

11.06.2016 - 9.00 Uhr: TSV Peiting - TSV Peißenberg

Robert Müller
Jugendleitung

Bei Rückfragen: 08803-6391333 *** 0157- 78919441 *** tennis.jugend.pbg@gmx.de